
Hinweis gemäß MiFID II Regulierung für Research „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“:
Vorliegendes Research erfüllt die Voraussetzungen für die Einstufung als „Geringfügige Nichtmonetäre-Zuwendung“. Nähere Informationen hierzu in der Offenlegung unter „I.Research unter MiFID II“

22.07.2019 - GBC Vorstandsinterview – Expedeon AG

Unternehmen: Expedeon AG^{*4,5a,5b,7,10,11}

ISIN: DE000A1RFM03

Analyst: Cosmin Filker

Datum (Uhrzeit) Fertigstellung: 19.07.2019 (14:18 Uhr)

Datum (Uhrzeit) Erstveröffentlichung: 22.07.2019 (9:30 Uhr)

* Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 6

„Wir haben selbst nochmals Aktien gekauft, weil wir an den Erfolg des Unternehmens glauben“

Die Expedeon AG hat in den vergangenen Geschäftsjahren die „Grow, Buy & Build“- Unternehmensstrategie erfolgreich umgesetzt. Seit 2016 hat die Gesellschaft insgesamt vier Unternehmensakquisitionen getätigt und damit ein breites Portfolio in den wichtigen Marktsegmenten Proteomik, Genomik und Immunologie aufgebaut. Zugleich weist die Gesellschaft deutliche Verbesserungen bei den operativen Kennzahlen auf, mit dem erstmaligen Überschreiten der EBITDA-Break-Even-Schwelle im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018. GBC-Analyst Cosmin Filker hat mit Expedeon-Vorstand Dr. Heikki Lanckriet über die jüngste Entwicklung und die Aussichten der Gesellschaft gesprochen.

GBC AG: Herr Dr. Lanckriet, in der Unternehmenspräsentation ihres Geschäftsberichtes beschreiben Sie die Änderung der Expedeon von einem forschungsorientierten zu einem auf die Kommerzialisierung fokussierten Unternehmen. Können Sie dies näher erläutern?

Dr. Heikki Lanckriet: Als sich SYGNIS und Expedeon 2016 zusammengeschlossen haben, hatte SYGNIS nur eine Technologie, die zudem noch in der Entwicklung war. Durch den Merger mit Expedeon und die im Anschluss durchgeführten Übernahmen von CBS Scientific Ende 2016, Innova Biosciences Mitte 2017 und zuletzt TGR BioSciences im Mai 2018 haben wir ein Portfolio an marktreifen bzw. bereits kommerzialisierten Technologien erworben. Genau hierum ging es in der Grow, Buy und Build-Strategie: schnell genug die kritische Masse zu erreichen, um am Markt bestehen zu können. Natürlich investieren wir weiterhin in Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten, um unsere Technologien in neuen Produkten vermarkten zu können. Aber unser Fokus liegt nun klar auf der Vermarktung – und die Strategie geht auf: Unsere Umsätze erlauben es uns erstmals, unser operatives Geschäft selbst zu finanzieren. Expedeon steht damit erstmals überhaupt stabil auf eigenen Beinen.

GBC AG: Welche Bereiche deckt die Expedeon-Produktpalette aktuell ab und welche Entwicklungschancen sehen Sie, vielleicht auch in Bezug auf die Zusammenarbeit mit großen Anbietern?

Dr. Heikki Lanckriet: Expedeon ist ein Anbieter für Laborreagenzien und Kits auf höchstem Qualitätsstandard, die in der Wissenschaft und in kommerziellen Labors eingesetzt werden können. Mit unseren bestehenden Produkten decken wir Genomik, Proteomik und Immun-Onkologie ab. Dabei zielen wir eindeutig auf die molekularbiologi-

schen Wachstumsmärkte ab, wie mit Lightning-Link® z. B. auf den Protein-Labeling-Markt mit einem erwarteten Marktvolumen von 2,6 Milliarden USD in 2024 und einem jährlichen Wachstum von 11,7%. Auf Basis der CaptSure™-Technologie soll eine Produktlinie entstehen, die eine zentrale Stellung im Markt für Immun-Assays einnimmt. Dieser Markt hat ein erwartetes Volumen von 24,1 Milliarden USD bis 2021 und eine jährliche Wachstumsrate von über 6%.

Besondere Wachstumschancen für Expedeon sehen wir in den Bereichen, wo unsere wichtigsten Technologien – TruePrime™, CaptSure™ und Lightning-Link® – uns enorme Chancen eröffnen. Sowohl in der Molekularbiologie als auch in der Diagnostik kommt es heute nicht nur auf Genauigkeit und Reproduzierbarkeit an, sondern auch auf Multiplexing, also darauf, aus einer Probe unterschiedliche Biomarker nachweisen zu können. Dazu müssen Markierungen für Antikörper zur Verfügung stehen, die diese Unterscheidungen erlauben, z.B. kleine DNA-Fragmente oder Metall-Moleküle. DNA-Fragmente oder andere Moleküle können mit Lightning-Link® an einen Antikörper angehängt werden. In diesem Bereich arbeiten wir nicht nur an eigenen Produkten, sondern etablieren gerade auch verschiedene Partnerschaften.

Die Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen wird für uns einfacher, weil wir zunehmend als Experten für Antikörper-Konjugation wahrgenommen werden. So ergeben sich Chancen, unsere Produkte zuzuliefern und Liefer- und Lizenzvereinbarungen für die kommerzielle Nutzung und White-Label-Lösungen anzubieten. Wir können uns gut vorstellen, dass durch solche Vereinbarungen zum Beispiel im Diagnostika-Markt bis 2024 ein zusätzlicher Umsatz von bis zu 7 Millionen € im Jahr entsteht.

GBC AG: Mit dem Erwerb der australischen TGR Biosciences im Mai 2018 haben Sie die eigene Produktpalette um die Kerntechnologie CaptSure™ erweitert. Was zeichnet die Technologie aus und wo kann diese angewendet werden?

Dr. Heikki Lanckriet: CaptSure™ ermöglicht es, Biomarker schnell und einfach zu binden und so nachweisbar zu machen. Wissenschaftler arbeiten heute regelmäßig mit Antikörper-basierten Workflows, die langwierig, mit vielen Einzelschritten und hohen Kosten verbunden sind. Viele Wissenschaftler arbeiten mit platten- oder bead-basierten Assays, besonders häufige Beispiele sind ELISA und Lateral Flow.

Explizit interessant wird CaptSure™ jedoch in Kombination mit Lightning-Link®, das ist die Technologie, die wir mit Innova 2017 übernommen haben: Mit Lightning-Link® können Antikörper in nur einem Schritt markiert werden. In Kombination beider Technologien können die Forscher nun den Antikörper mit einer Markierung für den Nachweis versehen. Diese wird zu dem Gemisch hinzugefügt, aus dem der Nachweis erfolgen soll. Die entstandenen Komplexe aus dem markierten Antikörper und dem nachzuweisenden Biomarker werden mit CaptSure™ gebunden und dann nachgewiesen.

GBC AG: Was sind die Vorteile der Expedeon-Produkte gegenüber den derzeit bestehenden Konkurrenzprodukten?

Dr. Heikki Lanckriet: Unser Ziel bei Expedeon ist es, bestehende Abläufe in der Forschung in Frage zu stellen. Innovation heißt für uns, dass ein Arbeitsablauf durch unser Produkt schneller, einfacher, zuverlässiger und dadurch auch kosteneffizienter wird. Antikörper-Konjugation mit Lightning-Link® ist ein gutes Beispiel: zu unseren voraktivierten Tags müssen Sie nur den Antikörper zugeben und können das Experiment starten. Andere Arbeitsprotokolle erfordern lange Warte- oder Einwirkzeiten, Waschschritte und vieles andere mehr. Wenn der Wissenschaftler am Ende den Antikörper wieder vom Label lösen will, hat er eine erhebliche Menge des teuren Ausgangsmaterials verloren. Mit unserem Prozess können die Antikörper, die eingesetzt wurden, zudem nahezu

vollständig wiederhergestellt und in die nächsten Versuche eingesetzt werden – das ist wichtig, denn Antikörper sind sehr teuer in der Anschaffung.

GBC AG: Auch wenn die derzeitige Fokussierung auf der Kommerzialisierung der Produktpipeline liegt, werden Sie weitere Produkte in den Markt einführen?

Dr. Heikki Lanckriet: Selbstverständlich! Wir investieren konstant in Forschung und Entwicklung, um neue Anwendungsfelder zu erschließen, die unsere Technologien ermöglichen. Im Mai haben wir mit ELISA-ONETM und CaptSure™ DIY ELISA zwei neue Kits auf den Markt gebracht, die beide im Segment Immunassays angesiedelt sind und CaptSure™ bzw. CaptSure™ und Lightning-Link® nutzen. Aber wir haben – durch die Expertenrolle, die wir mittlerweile innehaben – inzwischen auch die Möglichkeit, nicht nur unsere Endkunden aus dem akademischen Umfeld anzusprechen, sondern in zunehmendem Maße auch kommerzielle Kunden.

GBC AG: In 2018 wurde auf EBITDA-Basis erstmals die Gewinnschwelle überschritten. Wie nachhaltig ist diese Entwicklung und wie schätzen Sie die künftige Ergebnisentwicklung ein?

Dr. Heikki Lanckriet: Wir haben in den vergangenen Jahren hart gearbeitet und unsere Hausaufgaben gemacht. Wenn Sie die Zahlen seit 2016 ansehen sind die Umsätze, aber auch das EBITDA, kontinuierlich angestiegen. Auf Basis unserer bestehenden Produktplattform und der positiven Entwicklung gehen wir davon aus, dass wir weiterhin stark wachsen werden. Deswegen haben wir eine Verdopplung des bereinigten EBITDA auf 2 Mio. € und einen Umsatzanstieg im zweistelligen Prozentbereich für das Jahr 2019 prognostiziert.

GBC AG: Sind weitere Akquisitionen geplant?

Dr. Heikki Lanckriet: Geplant nicht, nein. Wir haben eine Plattform großartiger Technologien, mit denen wir sehr zufrieden sind und die uns weiterhin ein starkes Wachstum ermöglichen. Dennoch beobachten wir selbstverständlich den Markt und möchten nicht ausschließen, dass wir eine Akquisition in Erwägung ziehen würden, sollten wir eine exzellente Technologie, die zu unserem Portfolio komplementär ist und die zu einem guten Preis in einem profitablen Unternehmen vorfinden. Aber anders als in den vergangenen Jahren ist das kein Muss mehr. Da wir nun starkes operatives Wachstum vorweisen können, liegt unser strategischer Schwerpunkt nicht auf weiteren Akquisitionen.

GBC AG: Zum Abschluss noch eine Frage. Sie und Ihr Vorstandskollege Herr Roth haben zuletzt immer wieder Aktien der Expedeon AG gekauft. Deshalb haben wir Sie auch in unseren Strategieindex, dem GBC Insider Focus aufgenommen. Was waren die Beweggründe für Ihre Käufe? Warum ist jetzt ein guter Kaufzeitpunkt für die Aktie und wo wird die Expedeon AG in fünf Jahren stehen?

Dr. Heikki Lanckriet: Wir haben den Aktienkurs der Expedeon AG zuletzt unter Druck gesehen, allerdings ohne, dass dies durch Nachrichten aus dem operativen Geschäft des Unternehmens begründet gewesen wäre. Vielmehr war die Kursentwicklung der allgemeinen Marktsituation geschuldet, in der zahlreiche Small- und Midcap Werte unter Druck gerieten. David Roth und ich haben uns dazu entschieden über Aktienkäufe das Vertrauen der Investoren zu stärken und dem Kapitalmarkt zu signalisieren, dass wir an den Erfolg des Unternehmens glauben. In den vergangenen drei Jahren haben wir Expedeon auf stabile Füße gestellt und die Grundlage für gesundes, nachhaltiges Wachstum gelegt und wir können uns nun verstärkt auf das starke organische Wachstum über unsere starken Technologien fokussieren. Dies versetzt uns in die Lage, einen Mehrwert für unsere Aktionäre und potentielle Investoren zu schaffen. Auf Basis von Know-how

und geistigem Eigentum, Innovation und dem geschickten Ausnutzen sich bietender Marktchancen, wollen wir aus einem noch kleinen gesunden Unternehmen ein mittleres gesundes und profitables Unternehmen machen. Wir wollen für Fortschritte in der onkologischen und immunologischen Forschung stehen und in der klinischen Diagnostik marktführender Innovator werden.

GBC AG: Hr. Dr. Lanckriet, ich danke Ihnen für das Gespräch.

ANHANG

I.

Research unter MiFID II

1. Es besteht ein Vertrag zwischen dem Researchunternehmen GBC AG und der Emittentin hinsichtlich der unabhängigen Erstellung und Veröffentlichung dieses Research Reports über die Emittentin. Die GBC AG wird hierfür durch die Emittentin vergütet.
2. Der Research Report wird allen daran interessierten Wertpapierdienstleistungsunternehmen zeitgleich bereitgestellt.

II.

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder anderen Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß § 85 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufe, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach § 85 WpHG und Art. 20 MAR:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des § 85 WpHG und Art. 20 MAR nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (4,5a,5b,6a,7,10,11)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem analysierten Unternehmen oder analysierten Finanzinstrument oder Finanzprodukt.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3% der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen oder Emittenten des analysierten Finanzinstruments getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Finanzanalyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Unternehmens bzw. Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen oder Finanzinstrument getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Dritten und/oder und/oder Unternehmen und/oder Emittenten des Finanzinstruments der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Dritten und/oder Emittent
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligte Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

(10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

(12) Das analysierte Unternehmen befindet sich zum Zeitpunkt der Finanzanalyse in einem, von der GBC AG oder mit ihr verbundenen juristischen Person, betreuten oder beratenen Finanzinstrument oder Finanzprodukt (wie z.B. Zertifikat, Fonds etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um möglichen Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Kristina Bauer, Email: bauer@gbc-ag.de

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz) und Jörg Grunwald.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH), stellvertr. Chefanalyst

Sonstige an dieser Studie beteiligte Person:

Manuel Hölzle, Dipl. Kaufmann, Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail: compliance@gbc-ag.de